

# Zukunft MVB

Strategie des Schweizerischen Fachverbands Mütter- und Väterberatung 2025

## Unsere Vision für den Fachbereich

Die Mütter- und Väterberatung ist als Angebot der Kinder- und Jugendhilfe für den frühkindlichen Bereich anerkannt.

Die Mütter- und Väterberatung ist im Bereich Gesundheit, Soziales und Bildung für Eltern und Erziehungsberechtigte mit Säuglingen und Kleinkindern und für Fachpersonen die erste Anlaufstelle für Fragen aller Art.



## Unsere Ziele – da wollen wir hin

### ***Grundlage: Ein nationales Leistungsportfolio der Mütter- und Väterberatung liegt vor.***

Für die Mütter- und Väterberatung liegt ein nationales Leistungsportfolio vor. Dieses bildet die Grundlage für die Zusammenarbeit mit den anderen Akteurinnen und Akteuren in der Frühen Kindheit und für die regionale Finanzierung der Dienstleistung. In die Erarbeitung und die periodische Überprüfung des Leistungsportfolios beziehen wir unsere Mitglieder ein.

Basierend auf dem Leistungsportfolio liegt ein Marketingkonzept vor. Dieses definiert die Kommunikation gegen aussen und innen und fördert die Berufsidentität der Beratenden in der Mütter- und Väterberatung.

Längerfristig dient das Leistungsportfolio als Grundlage für die Vergabe eines Qualität-Labels für die Mütter- und Väterberatung.

### ***Positionierung: Die Mütter- und Väterberatung ist in allen Kantonen gesetzlich verankert, und eine ausreichende Finanzierung ist gewährleistet.***

Die Mütter- und Väterberatung ist in allen Kantonen gesetzlich verankert. Die Finanzierung der Angebote ist ausreichend gesichert sowie der Zugang zu den für die Beratung notwendigen Geburtsdaten sichergestellt.

Die Mütter- und Väterberatung ist schweizweit als Teil der Kinder- und Jugendhilfe und im Bereich Gesundheit anerkannt und wird als wichtige Partnerin in der Frühen Betreuung, Bildung und Erziehung (FBBE) wahrgenommen.

Die Fachpersonen der Mütter- und Väterberatung sind in allen relevanten eidgenössischen rechtlichen und strategischen Grundlagen in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe sowie Gesundheit als Berufsgruppe aufgeführt.

### ***Qualität: Die hohe fachliche Qualifikation der Mütter- und Väterberatung ist gesichert. Insbesondere durch einen eidgenössisch anerkannten Abschluss auf tertiärer Stufe und durch Forschung.***

Die Ausbildung zur Mütter- und Väterberaterin bzw. zum Mütter- und Väterberater führt zu einem eidgenössischen Abschluss auf tertiärer Stufe. Dieser öffnet auch weiterführende Bildungswege.

Wir stellen sicher, dass die notwendigen Weiterbildungen für die Beratenden in der Mütter- und Väterberatung bekannt sind.

Die Mütter- und Väterberatung ist Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen und ist als Forschungsthema in führenden Forschungsinstituten in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe und Gesundheit etabliert.